

Wo das Fahrrad zum Kunstwerk wird

Bis zum 26. Juni Ausstellung von Liane Winters mit Objekten aus Ton, Stein, Papier und Metall in der Gimter Marienkirche

Ein weiterer Höhepunkt in der Gimter Marienkirche war die Eröffnung der Ausstellung „Aktive Erholung“ mit Skulpturen und Objekten rund ums Fahrrad. Geschaffen hat sie die aus Münden stammende Künstlerin Liane Winters, die jetzt in Luzern (Schweiz) lebt.

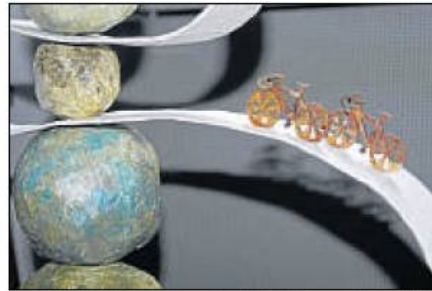
Ihre Werke folgen keinem festgelegten Stil. Liane Winters sagt selbst: „Sie entstehen in mir und verselbständigen sich dann auf Leinwand, in Ton, Papier und Metall“. Zu sehen waren sie bereits in vielen

Ausstellungen in der Schweiz und in Deutschland, so auch 2009 in Hann. Münden beim zweiten Festival „Denkmal Kunst – Kunst Denkmal“

Liane Winters liebt Fahrräder. Schon als Kind erkundete sie zusammen mit den Eltern die nähere und weitere Umgebung auf ausgedehnten Touren bis nach Dänemark.

Nach Schule und beruflicher Ausbildung zur Technischen Zeichnerin in einem Hann. Mündener Betrieb studierte sie Maschinenbau an der Gesamthochschule Kassel

und arbeitete anschließend als Ingenieurin in Hann. Münden. In dieser Zeit wurde das Mountainbike-Fahren für sie und ihren Mann zunehmend zu einer Leidenschaft.



Stein, Ton, Metall: Eines der Objekte von Liane Winters, die bis zum 26. Juli in der offenen Marienkirche zu sehen sind.

Fotos: Siebert

schafft, die ihren sportlichen Höhepunkt bei verschiedenen Hobby-Rennen fand. So nahm sie mehrfach erfolgreich am Adidas-Bike-Transalp-Challenge teil, einem mehrtägigen Etappenrennen über die Alpen.

Die aktuelle Ausstellung in der Radwegkirche in Gimte vereint somit zwei große Leidenschaften der Künstlerin.

Weitere Information: Die Schau ist bis zum 26. Juni täglich von 9 bis 16 Uhr in der offenen Marienkirche Gimte zu betrachten. (zpy)



Aus der Schweiz zur Ausstellung in ihre Heimatstadt: Liane Winters stammt aus Hann. Münden und war hier bereits während des Denkmal-Kunst-Festivals 2009 zu sehen. Jetzt hat sie das Thema Fahrrad in faszinierenden kleinen Kunstwerken verarbeitet, die in der Gimter Marienkirche zu sehen sind.